

	<p>Objekt: Alexandria: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 13620</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximianus Herculus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Dikaiosyne steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In der r. Hand hält sie eine Waage, mit der l. Hand ein Füllhorn (cornucopiae) und den Gewandbausch. Im l. F. die Buchstaben L E.

Grunddaten

Material/Technik:

Billon; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.55 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	289-290 n. Chr.
	wer	
	wo	Alexandria
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tetradrachme

Literatur

- A. Geissen - W. Weiser, Katalog alexandrinischer Kaisermünzen der Sammlung des Instituts für Altertumskunde der Universität zu Köln IV (1983) Nr. 3305.
- BMC Alexandria 328 Nr. 2550..
- G. Dattari, Numi Augg. Alexandrini I (1901) 5849.